

Aktuelle Meldung

Hasso-Plattner-Institut: Auszeichnung für beste IT-Nachwuchssingenieure

25. September 2015

Potsdam. 14 Masterstudenten und zwei Bachelorstudenten haben am Hasso-Plattner-Institut (HPI) ihr Studium im Fach IT-Systems Engineering mit der Traumnote 1,0 abgeschlossen. Damit gehören sie zu den besten IT-Nachwuchssingenieuren Deutschlands. Neun stammen aus Berlin und Brandenburg, zwei aus Baden-Württemberg und je ein Absolvent aus Bayern, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Thüringen. Das Potsdamer HPI ist das einzige Uni-Institut in der deutschen Informatik, an dem man das ingenieurwissenschaftlich orientierte Fach IT-Systems Engineering studieren kann.

Auf der Absolventenfeier am 25. September bekam der aktuelle Jahrgang seine Zeugnisse überreicht. Insgesamt 54 angehende IT-Ingenieure erhielten den Masterabschluss, 78 Studierende den Bachelorabschluss. Die Absolventen schlagen in der Informationstechnologie-Branche Karrierewege wie die eines Software-Architekten, Projektleiters und Chief Technology Officers (CTO) ein, gründen eigene Unternehmen oder streben eine wissenschaftliche Karriere an. In den vergangenen zwölf Monaten haben zudem 18 Doktoranden erfolgreich ihr Promotionsverfahren an Deutschlands Eliteschmiede für IT-Ingenieure abgeschlossen.

An dem Festakt, zu dem der Präsident der Gesellschaft für Informatik, Prof. Dr.-Ing. Peter Liggesmeyer, den Absolventen mit einer Ansprache gratulierte, nahmen über 350 Gäste teil. Die Absolventen erschienen mit Talar, Barett und Schärpe und führten damit eine bereits seit Jahren am Institut gepflegte Tradition fort. Prof. Liggesmeyer leitete von 2000-2004 das Fachgebiet „Softwaretechnik“ am HPI.

Die besten Absolventen zeichnete HPI-Direktor Prof. Christoph Meinel jeweils mit einer Medaille aus. Die besten Bachelorabsolventen erhielten ein Stipendium für ein Masterstudium am HPI in Höhe von 500 Euro über 12 Monate. Die besten Masterabsolventen, die eine Promotion am HPI anschließen, zeichnete der HPI-Direktor mit einer Geldprämie von jeweils 1.500 Euro aus.

Insgesamt haben am HPI bisher 928 Bachelor- und 484 Master-Studenten ihren Abschluss gemacht. 12 Studierende schlossen im letzten Jahr mit einer Promotion ab. Über 120 Promotionsverfahren laufen noch.

Die besten Bachelor-Absolventen mit der Traumnote 1,0

Stefan	Neubert	Blaubeuren	Baden-Württemberg
Robert	Schmid	Bad Bramstedt	Schleswig-Holstein

Die besten Master-Absolventen mit der Traumnote 1,0

Patrick	Rein	Pfullingen	Baden-Württemberg
Matthias	Springer	Freising	Bayern
Christoph	Oehlke	Berlin	Berlin
Dietmar	Funck	Berlin	Berlin
Felix	Leupold	Berlin	Berlin
Nikolai	Wuttke	Berlin	Berlin
Dominic	Petrick	Diensdorf-Radlow	Brandenburg
Eric	Seckler	Falkensee	Brandenburg
Hauke	Klement	Wernigerode	Brandenburg
Johannes	Henning	Potsdam	Brandenburg
Philipp	Tessenow	Potsdam	Brandenburg
Jannik	Streek	Hamburg	Hamburg
Nicholas	Wittstruck	Georgsmarienhütte	Niedersachsen
Toni	Mattis	Kromsdorf	Thüringen

Kurzprofil Hasso-Plattner-Institut

Das Hasso-Plattner-Institut für Softwaresystemtechnik GmbH (<https://hpi.de>) an der Universität Potsdam ist Deutschlands universitäres Exzellenz-Zentrum für IT-Systems Engineering. Als einziges Universitäts-Institut in Deutschland bietet es den Bachelor- und Master-Studiengang „IT-Systems Engineering“ an – ein besonders praxisnahes und ingenieurwissenschaftliches Informatik-Studium, das von derzeit 480 Studenten genutzt wird. Die HPI School of Design Thinking, Europas erste Innovationsschule für Studenten nach dem Vorbild der Stanford d.school, bietet jährlich 240 Plätze für ein Zusatzstudium an. Insgesamt elf HPI-Professoren und über 50 weitere Gastprofessoren, Lehrbeauftragte und Dozenten sind am Institut tätig. Es betreibt exzellente universitäre Forschung – in seinen zehn Fachgebieten des IT-Systems Engineering, aber auch in der HPI Research School für Doktoranden mit ihren Forschungsaußenstellen in Kapstadt, Haifa und Nanjing. Schwerpunkt der HPI-Lehre und -Forschung sind die Grundlagen und Anwendungen großer, hoch komplexer und vernetzter IT-Systeme. Hinzu kommt das Entwickeln und Erforschen nutzerorientierter Innovationen für alle Lebensbereiche. Das HPI kommt bei den CHE-Hochschulrankings stets auf

Spitzenplätze. Mit openHPI.de bietet das Institut seit September 2012 ein interaktives Internet-Bildungsnetzwerk an, das jedem offen steht.

Hinweis für Redaktionen: Fotos der Absolventen bekommen Sie auf Anfrage bei presse@hpi.de.

Pressekontakt HPI: presse@hpi.de

Hans-Joachim Allgaier, Pressesprecher, Tel.: 0331 55 09-119, Mobil: 0179 267 54 66,
Mail: allgaier@hpi.de; Rosina Geiger, Tel.: 0331 55 09-124, Mail: rosina.geiger@hpi.de.